



Regionalverband Umweltberatung Nord e.V.

Jahresbericht 2014



Hamburg, den 4. Juni 2015

**Deutschland
Land der Ideen**



Ausgewählter Ort 2010

Aktivitäten des Vereins im Jahre 2014:

1. Projekte
2. Infostände
3. bfub-Veranstaltungen und Sitzungen
4. R.U.N.-Veranstaltungen, Sitzungen, Empfänge
5. Kooperationen
6. Anschaffungen
7. Presse, Medien, Homepage
8. Mitgliederentwicklung

1. Projekte

Bildungsprojekt: Zimmerwetter-Forscher / Ingenieure erklären das Zimmerwetter	
Beschreibung	<ol style="list-style-type: none"> 1. Ingenieure erklären das Zimmerwetter <ul style="list-style-type: none"> • Bildungsprojekt für 5./6. Schulklassen in Hamburg und in sechs Partnerstädten / -regionen (Büsum, Kiel, Bremen, Duisburg, Lk. Lüneburg, Lk. Harburg) • Schüler/innen erforschen das Zimmerwetter mit Messgeräten und Experimenten. Theaternebel macht effektive Lüftung sichtbar. • Haus- und Schulaufgabe mit Lüftungsampel und Hygrometern • Schulung von freiwilligen Ingenieuren / Naturwissenschaftler / Studis • Unterricht durch zwei ehrenamtliche „Zimmerwetter-Profis“ als Tandem • Schüler/innen erhalten Urkunden und Aufkleber 2. Zimmerwetter-Forscher-Stunden <ul style="list-style-type: none"> • Interaktive Veranstaltungen für Mieter in Wohnungsbaugenossenschaften • Teilnehmer: 5-12-jährige Kinder mit Eltern • Gemeinsames Erforschen des Zimmerwetters • Kinder erhalten Buttons und Urkunde
Umfang	<ul style="list-style-type: none"> • zwei Projektstellen (je 30% Arbeitszeit) • fachliche Begleitung auf Honorarbasis • Akquise und Betreuung von Freiwilligen • Netzwerkarbeit (Freiwilligenzentrum, seniorTrainer u.a.) • Pflege der Homepage: www.zimmerwetter.de • Infostand auf Aktivoli-Freiwilligen-Börse • Betreuung der Projektpartner in den Partnerstädten • Netzwerktreffen der Partnerstädte am 15. Mai 2014 im Madison Hotel • Optimierung des Unterrichtskonzepts, der Materialien und der Organisation • Überarbeitung der Unterlagen für Hamburg und Partnerstädte • Ersatzbeschaffung von Materialien für Hamburg und Partnerstädte (Messgeräte, Flyer u. ä.) • Gerätecheck und Erstellung der Unterrichtsunterlagen für Hamburg • Schulungen für Freiwillige: Kiel, Bremen, 2x Hamburg • Zimmerwetter-Updates für Freiwillige in Hamburg und Bremen • Unterrichtsbegleitung bei ecoteam NRW • 30 Zimmerwetter-Unterrichtseinheiten im Großraum HH durchgeführt • Durchführung von Zimmerwetter-Unterrichtseinheiten durch Kooperationspartner in Partnerstädten

	<ul style="list-style-type: none"> • Durchführung von 2 Zimmerwetter-Forscher-Stunden in Hamburg • Workshop mit Heldenrat e.V.: Zimmerwetter nach der Förderung • Akquise weiterer Fördermittel
Ziele	<ul style="list-style-type: none"> • Klimaschutz durch bedarfsgerechtes Heizen und Lüften • vorbeugender Gesundheitsschutz durch Schimmelvorbeugung und weniger Kohlendioxid im Klassenzimmer • Ressourcenschutz durch Vermeidung von Schimmelsanierungen • Anschlussfinanzierung nach Ende des Förderzeitraums der DBU • Ausweitung auf weitere Partnerstädte - bundesweite Verbreitung
Fördervolumen	<p>120.109 Euro Deutsche Bundesstiftung Umwelt (DBU) 18.533 Euro Hanns R. Neumann Stiftung für Projektstart in Hamburg. 11.000 Euro Fördermittel der IKEA Stiftung für ZW-Forscher-Stunden 3.640 Euro Sammelfonds für Bußgelder HH für ZW-Schulung + Coaching 6.790 Euro Haspa Zweckertrag Lotteriesparen 2010/13/14 für Messgeräte 1.000 Euro Spende des VDI – Bezirksverein Hamburg für Messgeräte 7.000 Euro BINGO-Projektförderung SH für Zimmerwetter in Büsum 8.320 Euro Landeshauptstadt Kiel für Regionalkoordination Kiel 3.590 Euro Landeshauptstadt Kiel: Kauf Messgeräte 1.238 Euro BUND Bremen: Kauf Messgeräte 1.156 Euro Gesundheitsamt Lüneburg: Kauf Messgeräte 1.908 Euro Rotary Club Neu Wulmstorf für Kauf Messgeräte ca. 35.000 Euro Eigenleistungen der Projektpartner</p>
Laufzeit	<p>1. Ingenieure erklären das Zimmerwetter 1. Oktober 2012 bis 30. September 2015 2. Zimmerwetter-Forscher-Stunden Juni 2011 bis Juni 2014, anschl. im Rahmen des Gesamtprojekts weitergeführt</p>
Highlights	weitere Partner und Spender – Weihnachtsmarkt in Lüneburg
Kooperation	<p>Kooperationspartner:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bundesverband für Umweltberatung (bfub) • Erlebnisausstellung Blanker Hans in Büsum • Umweltschutzamt der Landeshauptstadt Kiel • BUND Bremen • ecoteam NRW, Duisburg • Gesundheitsamt des Landkreises Lüneburg • Rotary Club Neu Wulmstorf
Projektteam	Andrea Blötz, Brigitte Harste, Michael Meyer-Olbersleben, Susan Radke, Meike Ried
Wie geht's weiter?	<ul style="list-style-type: none"> • Evaluation des Zimmerwetter-Unterrichts • Schüler-Wettbewerb: kreativstes Zimmerwetter-Foto oder Video • Öffentliche Projektpräsentation im September 2015 • Dokumentation und Abschlussbericht für DBU • Fortbildung „Gute Sache“ – Qualifizierung für Unternehmenskooperat. • Schulungen für neue Freiwillige in Hamburg am 16. und 23.09.2015 • Netzwerktreffen der Partnerstädte am 21. Mai 2015 • Durchführung von ca. 10-20 Zimmerwetter-Unterrichtseinheiten in Hamburg sowie je 5-15 in Büsum, Kiel, Bremen, Duisburg und den Landkreisen Lüneburg und Harburg • Überarbeitung der Werbematerialien für die Zimmerwetter-Forscher • Durchführung von Zimmerwetter-Forscher-Stunden • Akquise weiterer Fördermittel • Erarbeitung eines Finanzierungskonzepts für die dauerhafte Fortführung des Zimmerwetter-Projekts

Schulprojekt „Ständig unter Strom? Spannendes rund ums Handy“	
Beschreibung	<ul style="list-style-type: none"> • Bildungsprojekt für 5. und 6. Schulklassen sowie Oberstufenprofile in Hamburg • Schüler/innen entdecken elektromagnetische Strahlung mit Messgeräten, sie lernen Zusammenhänge rund ums Handy kennen (physikalische Grundlagen, Rohstoffproblematik, globale Zusammenhänge, biologische Wirkungen, Handysucht...). • Das Projekt ist für den fächerübergreifenden Unterricht und das Arbeiten in Projekten konzipiert. • Vernetzung mit Angeboten der Bezirke, Polizei, Eine-Welt-Gruppen...
Umfang	<ul style="list-style-type: none"> • Gesundheitstag am Corvey-Gymnasium: <ul style="list-style-type: none"> ○ 2x 2 Doppelstunden in Profilklassen (Oberstufe) im Juni 2014 ○ 2 Doppelstunden im September: Oberstufenschüler unterrichten 8. Klassen • 23.-24.01.2014: Handy-UE in Klasse 6 der Integrierten Gesamtschule Buchholz
Bildungsziele	<ul style="list-style-type: none"> • Nachhaltigkeit bei der Produktion und Entsorgung von Handys • vorbeugender Gesundheitsschutz beim Umgang mit Mobilfunk
Fördervolumen	zur Zeit ohne Projektförderung
Laufzeit	zur Zeit nur auf Anfrage und bei Finanzierung durch die Schulen
Highlights	Schüler/innen der 9. Klasse unterrichten 5. Klassen
Projektteam	Ilka Mutschelknaus, Reinhard Hamann
Wie geht's weiter?	<ul style="list-style-type: none"> • Durchführung auf Nachfrage und bei Finanzierung durch die Schule

Projekt „Schau genau! Mit Giftpflanzen leben“ – Infoabende / Seminare	
Beschreibung	<ul style="list-style-type: none"> • Durchführung von Giftpflanzen-Infoabenden, Seminaren oder Vorträgen – „Die giftigen Dreizehn“ • Verkauf der DVD „Handbuch für Giftpflanzen-Infoabende u. Vorträge“
Umfang	<ul style="list-style-type: none"> • Beitrag „Giftige Pflanzen in der Natur“ in Seminar „Gefahrenquellen in der Natur“ am 19. März 2014 • Vortrag bei FBS Norderstedt am 8. Mai 2014 • Vortrag bei Umweltberatung Bremen am 23. April 2014
Bildungsziele	<ul style="list-style-type: none"> • Naturschutz durch Naturkenntnis / sichere Naturerlebnisse • vorbeugender Gesundheitsschutz durch Vermeidung von Vergiftungen
Fördervolumen	zur Zeit ohne Projektförderung
Laufzeit	Infoabende / Seminare derzeit nur auf Anfrage
Highlights	Verkauf von 3 DVDs
Projektteam	Gabriele Kranz, Dagmar Wienrich, Maria Poggendorf-Göttsche, Meike Ried
Wie geht's weiter?	<ul style="list-style-type: none"> • Giftpflanzen-Seminar in Kiel am 15. September 2015

Giftpflanzen-Wanderausstellung „verteufelt, verlockend, verflixt“	
Beschreibung	<ul style="list-style-type: none"> • Konzeption einer „Light-Version“ der ursprünglich geplanten Wanderausstellung • Darstellen der Giftpflanzen-Problematik und der „Giftigen Dreizehn“ im Portrait auf 14 Rollups • Zielgruppen: Eltern/Großeltern mit Kindern, Schulklassen, Interessierte
Umfang	<ul style="list-style-type: none"> • Erstellen von Texten für die Themen-Rollups, Grafik-Entwürfe
Fördervolumen	Ertrag aus „Nacht des Schierlings“: 922 Euro; Förderzusage durch Haspa Zweckertrag Lotteriesparen: 2.500 Euro
Highlights	Erster Entwurf für Themen-Rollup „verhext“
Projektteam	Gabriele Kranz, Dagmar Wienrich, Maria Poggendorf-Göttsche, Meike Ried
Wie geht's weiter?	<ul style="list-style-type: none"> • Verwirklichung der „Light-Version“ • Projektantrag bei NUE für Ausstellungseröffnung in Hamburg, Werbematerial sowie Akquise und Organisation der Ausleihe

Netzwerk Schimmelberatung Hamburg	
Beschreibung	<ul style="list-style-type: none"> • Netzwerk von Hamburger Vereinen, Verbänden und Behörden, die Beratungsleistungen rund um Wohnungsschimmel anbieten. • Ziel ist die bessere Zusammenarbeit, der fachliche Austausch, Qualitätssicherung, „Beratung aus einem Guss“, gemeinsame öffentlichkeitswirksame Aktionen
Umfang	<ul style="list-style-type: none"> • 14 Netzwerkpartner • 2 Netzwerksitzungen in 2014 • Pflege der Homepage für das Netzwerk: www.netzwerk-schimmelberatung-hamburg.de • Forderungspapier für „Schimmelopfer-Hilfe“ zur Finanzierung der sofortigen Sanierung für sozial schwache „Schimmelopfer“ erstellt • Planung einer Telefon-Aktion mit der Mopo
Ziele	<ul style="list-style-type: none"> • Kompetenznetzwerk zur Schimmelvermeidung und fachgerechten Beseitigung von Wohnungsschimmel • Akzeptanz für klimaschonendes Wohnen und Bauen erhöhen • Wissen über klimaschonendes und gesundes Wohnen und Bauen verbreiten
Fördervolumen	ehrenamtliche Organisation, Kosten für Homepage und andere Ausgaben durch Umlage
Laufzeit	seit April 2009
Highlights	Idee „Schimmelopferhilfe“
Projektteam	Organisation: Meike Ried, Sabine Müller-Dietrich (VDB), Teilnahme: Roland Braun, Meike Ried (R.U.N.), Andreas Kirchner, Axel Petzold (für VDI), Brigitte Harste (für Grundeigentümer-Verband), Doris Schünemann (für VDB)
Wie geht's weiter?	<ul style="list-style-type: none"> • nächste Netzwerksitzung am 17.09.2015 • Forderungspapier für „Schimmelopferhilfe“ soll verfasst werden • Schimmel-Aktions-Tag in der Verbraucherzentrale voraussichtlich am Samstag, 14. November 2015

2. Infostände

- 26. Januar 2014 Aktivoli-Freiwilligenbörse in der Handelskammer Hamburg**
Zimmerwetter-Infostand des R.U.N.: Susan Radke, Meike Ried, Björn Schöning,
Dietrich Zimmermann

3. bfub-Veranstaltungen und Sitzungen

- 12. April 2014: Sitzung des erweiterten bfub-Vorstands in Bremen**
teilgenommen: Meike Ried
- 13. Juni 2014: World Café zum Auftakt der bfub-Mitgliederversammlung**
Thematisch Umweltbildung: DBU-Projekt Zimmerwetter
Ort: Konferenzraum direkt im Bahnhof Göttingen
Referentin: Brigitte Harste

4. R.U.N.-Veranstaltungen, Sitzungen, Empfänge, Veranstaltungen

- 15. Februar 2014: R.U.N.-Workshop „Erfolgreich kommunizieren in jeder Situation“**
Ort: Fortbildung in Hamburg, Wandalenweg 14-20, 20097 Hamburg
Referentin: Brigitte Harste, 8 Teilnehmer
- 19. März 2014: Seminar „Gefahrenquellen in der Natur“**
Ort: Bildungszentrum für Natur, Umwelt und ländliche Räume, Flintbek
Beitrag „Giftige Pflanzen in der Natur“: Meike Ried
- 27. März 2014: 12. Sitzung des Netzwerks Schimmelberatung Hamburg**
Ort: VDI Hamburger Bezirksverein e.V., Stadtbahnstraße 114, 22391 Hamburg
Thema (u.a.): Versicherung bei Schimmelbefall, Idealablauf bei Schimmelbefall
- 15. April 2014: Vorstandssitzung im Luftschloss in Langenhorn**
Thema: Finanzen, Satzungsänderung, Vorbereitung der MV 2014
teilgenommen: Roland Braun, Brigitte Harste, Marina Quoirin-Nebel, Meike Ried
- 23. April 2014: Vortrag „Die giftigen Dreizehn“**
Veranstalter: Bremer Umwelt Beratung, Ort: VHS Bremen
Referentin: Meike Ried
- 29. April 2014: R.U.N.-Themenabend: „Maritime Führung über die Rickmer Rickmers“**
Ort: Landungsbrücken, Ponton 1a, 20359 Hamburg
Referent: Dieter Meyer, 14 Teilnehmer
- 12. Juni 2014: NE-Metalle – Bremser oder Beschleuniger in Sachen Energiewende**
Veranstalter: Metalle pro Klima, Ort: Atlantic-Haus und Aurubis-Werksführung
teilgenommen: Susan Radke, Meike Ried
- 19. Juni 2014: R.U.N.-Mitgliederversammlung 2014 in Hamburg**
Ort: Arbeit & Leben Bildungswerk, Besenbinderhof 60, 20097 Hamburg
Teilnehmer: 12 R.U.N.-Mitglieder
- 18. September 2014: 13. Sitzung des Netzwerks Schimmelberatung Hamburg**
Ort: Mieterverein zu Hamburg von 1890 r.V., Beim Strohhause 20, 20097 HH
Themen (u.a.): Schimmel-Opfer-Hilfe, Planung Mopo-Telefonaktion
- 18. September 2014: Workshop „Das Zimmerwetter-Projekt nach der Förderung“**
Moderation / Gestaltung: Beratungsinitiative Heldenrat e.V.
Ort: Arbeit & Leben Bildungswerk, Besenbinderhof 60, 20097 Hamburg

Teilnehmer: Zimmerwetter-Team: Andrea Blötz, Brigitte Harste, Michael Meyer-Olbersleben, Susan Radke, Meike Ried

27. September 2014: openTransfer Camp „Gutes einfach verbreiten“

Tagesveranstaltung mit ~130 Teilnehmern, kollegialer Austausch in 5 Sessions
Ort: Dialog im Dunkeln, Alter Wandrahm 4, 20457 Hamburg
teilgenommen: Meike Ried

9. Oktober 2014: 6. Hamburger Fachtagung: „Schimmelpilze in Innenräumen“

Ort: Handwerkskammer Hamburg, Holstenwall 12, 20355 HH
Schwerpunktthema: Aus der Praxis – für die Praxis
Veranstalter: R.U.N. in Kooperation mit bfub
168 Teilnehmer, 19 Aussteller, 19 Kooperationspartner
Moderation: Brigitte Harste
Organisationsteam / Helfer: Andrea Blötz, Roland Braun, Mathias Griem, Reinhard Hamann, Brigitte Harste, Klaus Mißfeldt, Ilka Mutschelknaus, Susan Radke, Meike Ried, Michael Fischer, Marina Quoirin-Nebel, Andreas Kirchner, Irina Kraus-Johnsen, Britta Rolle, Michael Wachtel
Arbeitsaufwand gesamt: ca. 390 Stunden,
für ca. 370 Stunden wurde eine Aufwandsentschädigung von 8 €/Std. gezahlt
Überschuss ca. 6.400 €, davon 2.000 € als Spende an den bfub gezahlt

28. Oktober 2014: R.U.N.-Themenabend: „Im richtigen Licht...“

Ort: Arbeit & Leben Bildungswerk, Besenbinderhof 60, 20097 Hamburg
Referent: Dirk Hollweg (Lichtplaner), 4 Teilnehmer

29. Oktober 2014: „Ressourcenschutz und umweltfreundliche Kreislaufwirtschaft“

Veranstalter und Ort: Aurubis AG, Hovestr. 50, 20539 Hamburg
teilgenommen: Susan Radke

8. November 2014: Q-Aktivoli-Fachtag: „Ich verstehe nur Bahnhof...“

Fahrt aufnehmen für gute Kommunikation im freiwilligen Engagement
Ort: Rauhes Haus, Horner Weg 170, 22111 Hamburg
teilgenommen: Meike Ried

27. November 2014: Vortrag „Gutes Zimmerwetter als Lernerfolg in Schulen?“

Arbeitskreis Umweltschutztechnik des Hamburger Bezirksverein des Vereins Deutscher Ingenieure (VDI)
Organisation: Andreas Kirchner, Referentin: Brigitte Harste

28.1., 25.3., 27.5., 29.7., 30.09., 25.11. 2014: Schimmelstammtisch des R.U.N. für Vereinsmitglieder und Gäste

Ort: Restaurant Laufauf, Kattrepel 2, Hamburg
teilgenommen: zahlreiche R.U.N.-Mitglieder und Gäste

**zahlreiche Teamsitzungen und Telefonkonferenzen (Jour Fix) der Projektteams:
Zimmerwetter, Giftpflanzen, Schimmeltagung**

5. Kooperationen

Hamburger Zukunftsrat

Ansprechpartnerin: Meike Ried

Unternehmensgrün, Hamburg

Ansprechpartnerin: Britta Rolle

Zentrum für zukunftsorientiertes Bauen e.V. (ZzB)

Ansprechpartnerin: Brigitte Harste

VDI-Arbeitskreis Umweltschutztechnik, Hamburg

Ansprechpartner: Andreas Kirchner

Netzwerk Schimmelberatung Hamburg

Ansprechpartner: Roland Braun, Meike Ried

6. Anschaffungen + Lagerraum

- Messgeräte für das Zimmerwetter-Projekt
- bedruckte Regenschirme und bestickte Poloshirts für Zimmerwetter-Projekt

7. Presse, Medien, Homepage

3 Pressemitteilungen: 2x Schimmeltagung, Zimmerwetter für Schulen

R.U.N.-Homepage: www.umweltberatung-nord.de

laufend aktualisiert

Im Schnitt rund 500 - 800 Anfragen pro Tag

Suchbegriffe: Schimmel, Wohnung, Schimmelexperte, Schimmelbekämpfung, Sachverständiger, giftige Pflanzen, Baubiologe, Raumklima, Umweltberatung,...

Projekt-Homepage: www.zimmerwetter.de

Webdesign durch Graphiker, Content Management System Contao,

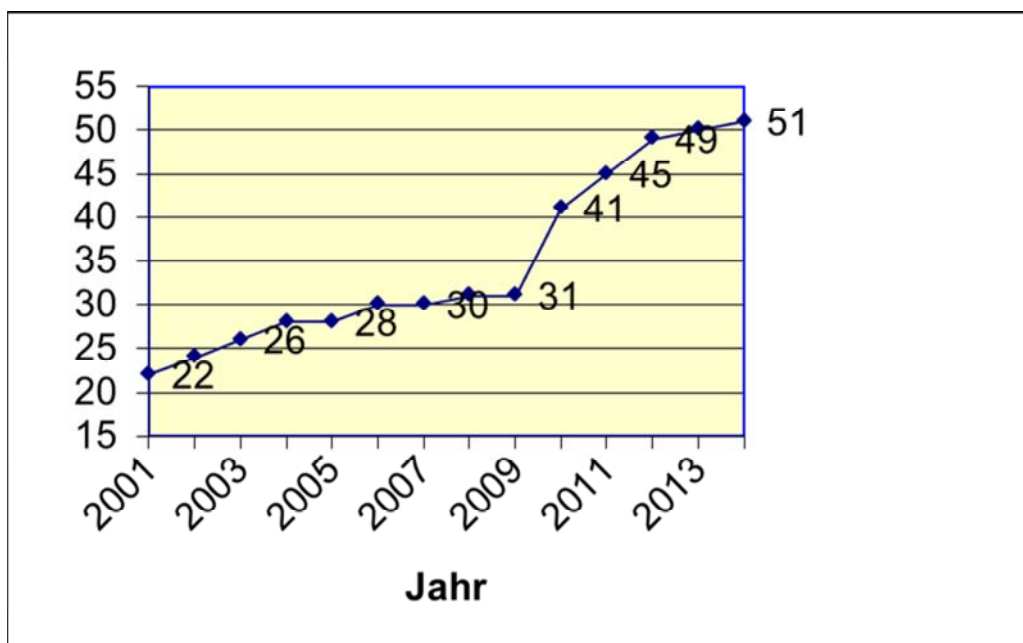
laufende Pflege durch Susan Radke und Meike Ried

Im Schnitt 220 unterschiedliche Besucher pro Tag in 2014

Suchbegriffe: Zimmerwetter, www.zimmerwetter.de, richtig Lüften,...

8. Mitgliederentwicklung

Mitgliederstand Ende 2014: 50 Mitglieder und 1 Fördermitglied. 3 Beitritte in 2014, 2 Kündigungen zum 31.12.2014.



Regionalverband Umweltberatung Nord e.V. (RUN)
Abrechnung 2014

Buchungsart	Einnahmen	Ausgaben	Bestand
Saldo per 01.01.2014			2.204,39 €
Mitgliedsbeiträge (Ausgaben Rückbuchung)	3.395,00 €	74,34 €	
Förderbeitrag/Spenden	110,00 €		
Spenden		50,00 €	
bfub - Anteil Mitgliedsbeiträge		1.500,00 €	
Ehrenamtszuschale		1.400,00 €	
Geschäftsführung		138,36 €	
Telefon		54,99 €	
Kommunikation		391,92 €	
Kontoführungsgebühren		211,82 €	
Versicherung Haftpflicht/Unfall		403,15 €	
MV/Vorstandssitzung		90,39 €	
Beamer Verkauf	271,99 €	33,99 €	
Fahrtkosten (bfub/Fortbildung)		133,31 €	
Zwischensumme	3.776,99 €	4.482,27 €	

03.06.2015 Seite 1

Regionalverband Umweltberatung Nord e.V. (RUN)
Abrechnung 2014

Buchungsart	Einnahmen	Ausgaben	Bestand
Zwischensumme	3.776,99 €	4.482,27 €	
Themenabende/Workshop	240,00 €	253,25 €	
Mitgliederwerbung		30,00 €	
Notar		64,26 €	
Mietkosten Lager		654,50 €	
Material Lager		23,98 €	
Branchenbuch Eintrag		714,00 €	
Verkauf:			
Hygrometer	158,29 €		
Tagungsband	15,00 €		
Werbematerial	36,00 €		
Schimmelpilz Netzwerk	650,00 €	139,10 €	
Tagung	25.728,00 €	21.117,41 €	
<u>Giftpflanzenprojekt</u> (Infoabende/Ausstellung)	3.275,50 €	85,00 €	
Zwischensumme	33.879,78 €	27.563,77 €	

03.06.2015 Seite 2

Regionalverband Umweltberatung Nord e.V. (RUN)
Abrechnung 2014

Buchungsart	Einnahmen	Ausgaben	Bestand
Zwischensumme	33.879,78 €	27.563,77 €	
<u>DBU Projekt Zimmerwetter:</u>			
Fördergelder: DBU, H. Neumann-Stiftung, Stadt Kiel, Bußgeldstelle Hamburg	51.373,00 €		
Lohnkosten	617,93 €	13.685,82 €	
Sozialleistungen		8.562,01 €	
Lohnsteuer		2.124,27 €	
Honorare	1.384,50 €	21.259,50 €	
Schulungsmaterial	5.594,18 €	7.190,36 €	
Sachgemeinkosten		1.079,96 €	
Druckkosten		2.023,22 €	
Drucker		88,81 €	
Fahrtkosten		1.283,46 €	
Mietkosten		259,50 €	
Bewirtung		370,36 €	
Homepage		59,28 €	
Öffentlichkeitsarbeit		58,97 €	
Versicherung		60,81 €	
Steuerberater, Rechtsberatung		392,70 €	
Summe	92.849,39 €	86.062,80 €	
Saldo per 31.12.2014			8.990,98 €

03.06.2015 Seite 3

Regionalverband Umweltberatung Nord e.V.

Finanzübersicht für Projekte des R.U.N. zum 31.12.2014

Projekt	Fördergelder bewilligt	Fördergelder gezahlt		Projekt-Einnahmen	bisherige Ausgaben	Saldo
		in Vorjahren	in 2014			
Giftpflanzen-Infoabende	3.000,00 €	0,00 €	3.000,00 €	695,00 €	3.486,42 €	282,78 €
Giftpflanzen-Ausstellung	2.500,00 €	922,28 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	922,28 €
Zimmerwetter-Projekt	175.392,00 €	80.275,31 €	51.373,00 €	14.944,75 €	146.252,52 €	340,54 €
	Einnahmen gesamt	per Umlage eingenomm.		Kosten-Erstattung		
Netzwerk Schimmel	3.935,11 €	2.500,00 €	0,00 €	1.435,11 €	3.479,71 €	455,40 €
Gesamt						2.001,00 €